

# Jahrbuch 2012

## DLRG Ortsgruppe Sehnde



Deutsche-Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft  
Ortsgruppe Sehnde e.V.

## Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

oder soll ich sagen liebe Geburtstagskinder?

Ja das sind Sie in diesem Jahr nämlich und zwar im zweifachen Sinne. Sie sind zum einen ein Geburtstagskind der DLRG, denn diese wird in diesem Jahr genau 100 Jahre. Und zum anderen wird Ihre Ortsgruppe Sehnde e.V. 75 Jahre jung. Also- allen Mitgliedern „**Herzlichen Glückwunsch**“.

Und wieder liegt ein Jahr hinter uns. Traditionell wird es abgeschlossen mit der Auflage dieses Jahrbuchs. Ein großes, aktives Jahr 2012 haben wir hinter uns. Vollgepackt mit Herausforderungen die wir erneut meisterlich absolviert haben und wir haben es gern getan. Aber lesen Sie selbst...

Das Jahr 2012 hatten wir auch unter dem Aspekt Stabilisierung gesehen und ich denke es ist uns gelungen. Der Vorstand und auch die aktiven Mitglieder haben hervorragende Arbeiten geleistet. An dieser Stelle herzlichen Dank von mir an alle. Unsere „Zahlen“ sehen gut aus: Mitgliederzahlen und Finanzen sind stabil und wer kann das heute noch behaupten...?!

Zusätzlich geben wir noch das Versprechen, dass alle Aktivitäten in 2013 die Geburtstage begleiten werden. Lassen Sie sich überraschen. Und nun viel Spass!

Sehnde, im März 2013

Uwe Eichelkraut  
1. Vorsitzender

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Gremien</b>		<b>4</b>
	1.1	Jahreshauptversammlung 2012	4
	1.2	Mitgliederstatistik	7
<b>2</b>	<b>Berichte</b>		<b>8</b>
		Training und Ausbildung	8
<b>3</b>	<b>Das 7. Sehnder Stichkanalschwimmen</b>		<b>11</b>
<b>4</b>	<b>Aus- und Fortbildung</b>		<b>13</b>
<b>5</b>	<b>Veranstaltungen</b>		<b>20</b>
<b>6</b>	<b>Einsatz</b>		<b>24</b>
<b>7</b>	<b>Breitensport</b>		<b>26</b>
<b>8</b>	<b>Bilder aus dem Jahr 2012</b>		<b>28</b>
<b>9</b>	<b>Aktuelles</b>		<b>50</b>
	9.1	Trainingszeiten	50
	9.2	Termine	51
<b>10</b>	<b>Impressum</b>		<b>50</b>



# 1 Gremien

## 1.1 Jahreshauptversammlung 2012

Aus dem Protokoll

Samstag, 24. März 2012

**Beginn:** 15:40 Uhr

**Ende:** 16:40 Uhr

Anwesenheit: lt. Teilnehmerliste

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Der stellvertretende Vorsitzende Günter Faber begrüßt die erschienenen Mitglieder der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V., die Vertreterinnen und Vertreter aus Rat und Verwaltung der Stadt Sehnde und Kamerad N. Vanin als Vertreter des DLRG Bezirks Hannover-Land e.V. zur diesjährigen Jahreshauptversammlung.

### **TOP 2 Benennung des Protokollführers**

Nach Vorschlag des Versammlungsleiters wird Helge Thormeyer einstimmig zum Protokollführer ernannt.

### **TOP 3 Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß und rechtzeitig erfolgt ist. Hierzu kommt kein Widerspruch aus der Versammlung.

### **TOP 4 Feststellung der Stimmberechtigung**

Anhand der vorliegenden Teilnehmerliste stellt der Versammlungsleiter fest, dass von den 20 erschienenen Personen 16 stimmberechtigt sind.

### **TOP 5 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit bittet der Versammlungsleiter um eine Gedenkminute für ein im vergangenen Jahr verstorbenes Mitglied.

### **TOP 6 Aushändigung der Anträge an die stimmberechtigten Mitglieder**

Dem Versammlungsleiter liegen keine Anträge vor.

### **TOP 7 Bekanntgabe des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung**

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung liegt den Mitgliedern im ausgegebenen Jahrbuch 2011 vor. Auf das Vorlesen dieses Protokolls wird verzichtet. Es gibt zunächst keine Fragen, das vorliegende Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 8 Beschluss über die Tagesordnung**

Die vorliegende und mit der Einladung verschickte Tagesordnung wird um den TOP 9a „Bestätigung der Jugendvorstandswahlen“ ergänzt. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 9 Berichte des Vorstandes mit Aussprache**

Der Versammlungsleiter Kam. Günter Faber weist auf die ausgeteilten Exemplare des Jahrbuchs 2011 hin.

Kam. Heike Thormeyer stellt das vom Präsidium ausgestellte Siegel „Pro Gesundheit“ vor, und erläutert kurz den Hintergrund. Dieses Siegel wurde der Ortsgruppe verliehen.

Kam. Helge Thormeyer erläutert die im Jahrbuch aufgeführten Zahlen der verschiedenen Qualifikationen in der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V.

Der stellvertretende Schatzmeister verliest den Jahreskassenabschluss für das Haushaltsjahr 2011. Aus der Versammlung kommen keine Fragen.

### **TOP 10 Berichte der Revisoren**

Der Bericht der Revisoren wird von Kam. Detlef Waltz verlesen. Die Revisoren haben die Kasse am 15.03.2012 geprüft, bescheinigen der Schatzmeisterin eine ordnungsgemäße Kassenführung und beantragen die Entlastung der Schatzmeisterin. Die Versammlung beschließt einstimmig die Entlastung.

### **TOP 11 Entlastung des Vorstandes**

Auf Antrag der Kam. Detlef Waltz wird der Vorstand einstimmig mit Ausnahme des Vorstandes – der sich enthält – entlastet.

### **TOP 12 Haushaltsplan**

Kam. Gustav Martens verliest den Haushaltsplanentwurf (Anlage zum Protokoll). Zu den Zahlen des Haushaltsplanentwurfs kommt der Hinweis, dass die vorgesehenen Mindereinnahmen durch eine „Zuführung aus Rücklagen“ ausgeglichen werden muss. Der vorliegende Haushaltsplan wird entsprechend ergänzt.

Der geänderte Haushaltsplan wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 13 Ehrungen**

Für langjährige Mitgliedschaft wurden folgende Kameradinnen und Kameraden geehrt:

#### **Mitgliedszeichen in Bronze (10 Jahre)**

Jennifer Schlereth, Heike Thormeyer, Marie-Luisa Pieper, Marcus Pieper, Lucas-Marcus Pieper, Johanna-Marie Pieper, Conny Pieper, Oliver Peerschke, Martina Peerschke, Inga Pertschke, Alex Peerschke, Alexandra König

**Mitgliedszeichen in Silber (25 Jahre)**

Werner Schardt, Klaus Szyma

**Mitgliedszeichen in Silber (40 Jahre)**

Günter Faber, Harry Scheidler, Norbert Höft

**Mitgliedszeichen in Gold (60 Jahre)**

Richard Herzberg

**TOP 14 Anträge**

Es wurden keine Anträge eingereicht.

**TOP 15 Perspektivplanung**

Olaf Kruse zum Lehrschwimmbecken Höver:

200.000 EUR sind bereit gestellt, weitere Gelder werden benötigt, vermutlich insgesamt 1,5 – 1,6 Mio. EUR. Diese Kosten beziehen sich ausschließlich auf das Lehrschwimmbecken. Herr Kruse weist auf die Bedeutung des Bades hin.

Zum Beitrag im Jahrbuch auf Seite 10 kommt die Frage, welche Fehler gemeint seien. Der Versammlungsleiter gibt dazu ein paar Erläuterungen.

Die geplanten und im Jahrbuch dokumentierten Termine der unterschiedlichen Veranstaltungen zeigen die Aktivität der Ortsgruppe auf.

**TOP 16 Verschiedenes**

**Grußworte**

Von den anwesenden Gästen richtet zuerst Frau Regine Höft als Ortsbürgermeisterin aus Sehnde das Wort an die Versammlung. Sie bestellt Grüße und Dank des Rates und der Verwaltung der Stadt Sehnde. Besonders das Engagement der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. in verschiedenen Tätigkeiten wird herausgestellt. Frau Höft bedankt sich für die geleistete Arbeit und wünscht sich eine Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit.

Auch Herr Ortsbürgermeister Ronald Siegismund richtet Dankes- und Grußworte an die Versammlung.

**TOP 17 Abschluss**

Der Versammlungsleiter beendet um 16:40 Uhr die Jahreshauptversammlung mit abschließenden Worten und lädt alle Anwesenden zu einem kleinen Imbiss ein.

## 1.2 Mitgliederstatistik 2012

Die Mitgliederstatistik stellt sich für das Jahr 2012 wie folgt dar:

Mitgliederbestand zum 01.01.2012:	140
Mitgliederbestand zum 31.12.2012:	138
Austritte:	14
Eintritte:	12

Darstellung nach Alter und Geschlecht:

Alter	männlich	weiblich	Gesamt
bis 6 Jahre	1	1	2
7–10 Jahre	0	4	4
11–14 Jahre	4	11	15
15–18 Jahre	6	14	20
19–26 Jahre	5	5	10
27–40 Jahre	14	4	18
41–60 Jahre	29	24	53
ab 61 Jahre	13	3	16





## 2 Training und Ausbildung

ht Das Jugendtraining findet immer Donnerstags statt. Im Winterhalbjahr beginnt das Training Donnerstags um 17:15 Uhr für die Kleinsten (Jugend) Ab 18:15 Uhr übernehmen dann die Junioren das Becken und um 19:15 Uhr sind die Juniorretter dran. Ab 20:15 Uhr trainieren dann die älteren, aktiven Rettungsschwimmer. Montags abends ab 20:00 Uhr können auch passive Mitglieder die Möglichkeit nutzen, leider wird diese Möglichkeit noch nicht ausreichend angenommen. Vor den Bezirks- und Landesmeisterschaften (bei Bedarf) gibt es für die Juniorretter noch ein spezielles HLW-Training, immer Donnerstags ab 18:00 Uhr in dem Förderkreisraum.

Das Training wird hauptsächlich von Uwe Eichelkraut und Markus Angermann geleitet, Tabea Eichelkraut steht als Ausbildungshelfer zur Verfügung.

Seit Beginn der Hallenbadsaison 2012/2013 wird unter Leitung von Helge Thormeyer alle 2 Monate ein Lehrgang zum Erwerb der Rettungsschwimmabzeichen angeboten, teilnehmen können sowohl Mitglieder als auch externe Teilnehmer.

Folgende Prüfungen/Lehrgänge wurden im Jahr 2012 durchgeführt:

Deutsches Rettungsschwimmabzeichen in Bronze: .... 2  
Deutsches Rettungsschwimmabzeichen in Silber: ..... 8

Erste-Hilfe-Training: ..... 9 Teilnehmer

Folgende Lehrgänge wurden auf anderen Gliederungsebenen besucht:

Allgem. Multiplikatorenschulung ..... 1  
DOSB Übungsleiter B Sport in der Prävention ..... 1  
*(Prüfung im Januar 2012)*  
SanA-Lehrgang ..... 2  
SanB-Lehrgang ..... 1

Kam. Heike Thormeyer führt regelmäßig für den Förderkreis Lehrschwimmbecken Höver e.V. Kurse für Aquafitness, Aquajogging und Wassergymnastik durch.

### **Ausbildungsstand**

Lehrschein Schwimmen/Rettungsschwimmen:.....	5
Fachübungsleiter S/RS (DSB): .....	2
Kursleiter Wassergymnastik:.....	1
Sanitätshelfer (SanA): .....	7
Sanitäter (SanB): .....	1
Erste-Hilfe-Ausbilder: .....	1
AED-Ausbilder: .....	1
Ausbilder/Prüfer Wasserrettungsdienst:.....	1
DLRG Bootsführerschein A (Binnengewässer): .....	2
DLRG Bootsführerschein B (Seeschifffahrtsstr.): .....	1
Ausbilder/Prüfer DLRG Bootsführerschein A: .....	1
BOS-Sprechfunker:.....	1
DLRG Einsatzführer/Zugführer: .....	1
Fachberater Wasserrettung: .....	1
Wettkampfrichter F1 (ehemals Stufe 1): .....	2
Wettkampfrichter E2 (ehemals Stufe 3):.....	1
Wettkampfrichter D1/2 (ehemals Stufe 4):.....	2

### **Wasserrettungsdienst**

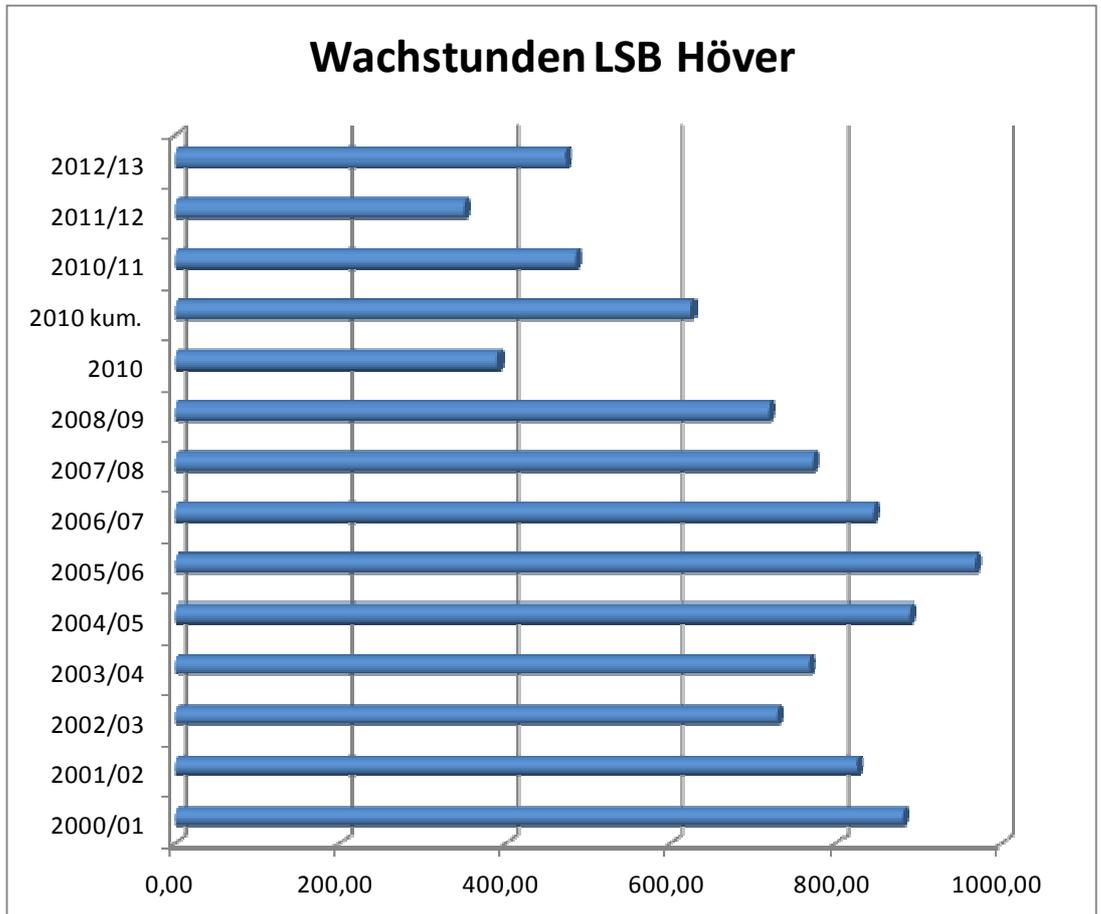
Die aktiven Mitglieder der Ortsgruppe Sehnde stellen oder unterstützen mit ihren unterschiedlichen Qualifikationen an verschiedenen Gewässern in der Region Hannover den Wasserrettungsdienst. Mittlerweile sind auch ein paar der jüngeren Rettungsschwimmer in der Lage, an den Diensten teilzunehmen. Neben dem Dienst im Lehrschwimmbecken Höver und im Waldbad Sehnde zählen z.B. auch das Steinhuder Meer bzw. Altwarmbüchener See zu den Wachgewässern. Vor Weihnachten habe ich mit einem Schlauchboot der Ortsgruppe an einem Sichtungungslehrgang für Auslandseinsätze des Präsidiums die Absicherung auf dem Mittellandkanal bei Garbsen unterstützt. Nach Beauftragung durch den Bezirksvorstand nehme ich die Aufgabe als Bootsreferent wahr und bin im Katastrophenfall als Fachberater in der Technischen Einsatzleitung (TEL) der Region Hannover eingesetzt.

Für das vergangene Jahr möchte ich mich auch im Namen von Markus Angermann bei allen aktiven Kameradinnen und Kameraden bedanken, die uns bei den verschiedenen Maßnahmen tatkräftig unterstützt haben. Für das neue Jahr sind bereits ein paar Veranstaltungen geplant, für deren Durchführung die Ortsgruppe auf viele helfende Hände angewiesen ist. Wir würden uns freuen, wenn hier auch wieder ein paar jüngere Kameradinnen und Kameraden Zeit und Lust finden.

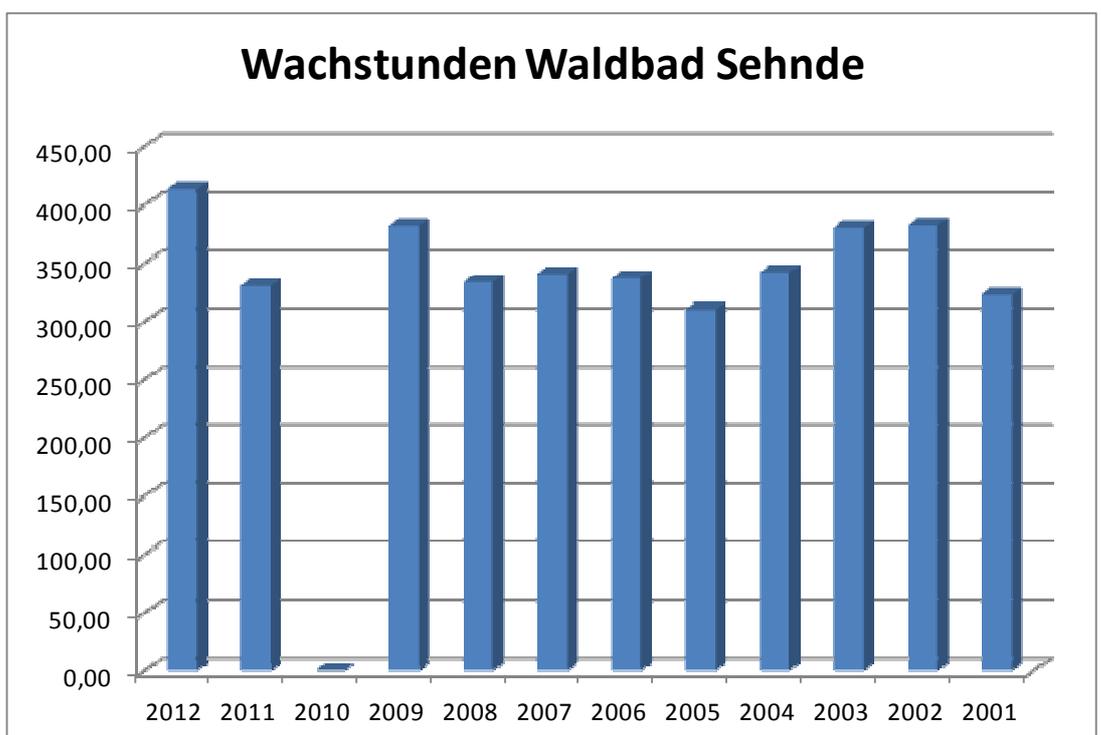
Weitere Berichte finden sich bei den Veranstaltungen auf den folgenden Seiten des Jahrbuchs.



## LSB Höver



## Waldbad Sehnde



## 3 7. Sehnder Stichkanalschwimmen

### 76 Teilnehmer in drei Disziplinen auf dem Stichkanal

*ht Beim 7. Sehnder Stichkanalschwimmen gewinnt Norman Cornelsen zum 5. Mal in Folge die Langstrecke.*

54 Schwimmer gingen am 14.07.2012 in drei Disziplinen an den Start. Um 11:00 Uhr morgens ertönte das Startsignal für die 13 Langstreckenschwimmer im Hafen in Hildesheim. Bei knapp 20 C° Wassertemperatur und teilweise starkem Regen machten sich die Sportler in Begleitung ihrer Betreuer und der Rettungsboote auf die Strecke. Der Favorit Norman Cornelsen ( Hohenhameln) erreichte nach 3 Stunden 09 Minuten und 56 Sekunden das Ziel, gefolgt von Anders Riber Nielsen (Barsinghausen, 03:12,46) und Jörg Blume (Hildesheim, 03:20,00). Die letzte Schwimmerin, Doreen Bettels aus Ober-Hilbersheim, war nach immerhin 05:25,06 im Ziel.

Fabian Schumann (Hildesheim, 00:46,45), Jens Heger (Sehnde, 00:52,03) und Daniel Behrens (Springe, 00:52,06) entschieden die Mittelstrecke für sich. Henriette Schmitz (Salzgitter, 00:47,46) und Herbert Müller (Lehrte, 01:09,56) schwammen die Strecke mit Flossen. Insgesamt traten auf der Mittelstrecke 27 Sportlerinnen und Sportler an.



Auf der Kurzstrecke belegte Rainer Ziemba aus Burgdorf mit 18 Minuten und 26 Sekunden den ersten Platz. Auf Platz 2 landete Sandra Gerke, Springe, mit 00:20,32. Den dritten Platz teilten sich Johanna Weber (Essenrode) und Yannick Theel (Pohle) mit 00:21,22. Die Ergebnisse sind ab sofort auf der Homepage der Veranstaltung im Archiv abrufbar ([www.stichkanalschwimmen.de](http://www.stichkanalschwimmen.de)).

Allen Teilnehmern an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön, dass sie den teilweise sehr weiten Weg nach Sehnde in Kauf genommen haben und trotz des sehr feuchten Wetters die Disziplinen beendet haben. Die weiteste Anreise hatte Annika Waltz, sie kam extra aus dem 510 km entfernten Gernsbach. Sie erhielt einen von der Firma hth medical aus Sehnde gestifteten Extra-Pokal. Die Pokale für die jeweils Erstplatzierten wurden freundlicherweise von Klaus Jepp Sportpokale – Schilder, Gravuren – Stempel aus Sehnde zur Verfügung gestellt. Auch dafür möchten sich die Organisatoren der DLRG Ortsgruppe Sehnde herzlich bedanken.

Natürlich war am Veranstaltungsort an der Bolzumer Kanalbrücke auch für das leibliche Wohl gesorgt. Erstmals wurde alles unter einem großen Zelt untergebracht, statt wie bisher in vielen kleinen Buden. Später zeigte sich, dass das genau die richtige Entscheidung war, Bei sehr starkem Sturzregen konnten sich alle Zuschauer ins Trockene retten.

Obwohl die Teilnahme- und Besucherzahlen weit hinter den Erwartungen zurückblieben sind die Organisatoren zufrieden mit dem Erfolg. Nicht zuletzt die Unterstützung der eigenen Mitglieder sowie vielen anderen Helfern von verschiedenen Vereinen, Organisatoren und Sponsoren ermöglichte wieder eine runde Veranstaltung. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön im Namen des Vorstandes der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. gesagt.



Zum Abschluss erklärte der Vorsitzende der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. auf Nachfrage, dass die Zukunft des Stichkanalschwimmens eher ungewiss ist. Die eher geringe Teilnehmerbeteiligung sowie die sehr hohe Belastung der ehrenamtlichen Helfer sowie das scheinbar mangelnde Interesse der Sehnder Bürgerinnen und Bürger an solchen Veranstaltungen sind keine ausreichende Motivation für das ehrenamtliche Engagement der Organisatoren.

## 4 Aus- und Fortbildungen

### Erste-Hilfe- und AED-Training

ht Sieben Mitglieder der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. nahmen am 26.02.2012 die Möglichkeit wahr, ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse aufzufrischen.

In acht Unterrichtsstunden wurden theoretische und praktische Fertigkeiten zu den Themen Recht und Versicherung für den Ersthelfer, allgemeines Vorgehen am Notfallort, lebensrettenden Sofortmaßnahmen sowie die Handhabung eines Automatisierten Externen Defibrillators (AED) vermittelt. Gleichzeitig wurde für den Philips AED HeartStart FRx eine anerkannte Anwenderschulung durchgeführt, so dass jeder Teilnehmer auch eine entsprechende Bescheinigung mit nach Hause nehmen konnte. Da dieser Gerätetyp im Waldbad Sehnde eingesetzt wird, ist dies eine sinnvolle Ergänzung zur Erste-Hilfe-Ausbildung der aktiven Rettungsschwimmer der Ortsgruppe.



Vordergründig war die praktische Ausbildung, vor allem in der Wiederbelebung. Geübt wurde in Zweiertteams an der Little Anne:

- Ansprechen der Person
- Hilferuf
- Freimachen der Atemwege
- Kontrolle der Atmung
- Feststellen des Atemstillstandes
- Aufforderung zum Notruf sowie Herbeiholen des AED
- Beginn der Wiederbelebung nach den Guidelines 2010
- Anwendung des AED



Für alle Teilnehmer, auch die jüngeren, war diese Vorgehensweise nichts Neues, da dieser Ablauf schon für die Bezirksmeisterschaften trainiert wurde.

Allerdings gehörte auch der Umgang mit dem Verbandkasten und den beinhalteten Materialien zum Lehrgang. Die Anwendung der verschiedenen Verbände für verschiedene

Verletzungen bereitete aber den Teilnehmern auch keine Schwierigkeiten. Alle anwesenden Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer sind wieder optimal auf die kommende Freibadsaison vorbereitet.

### **Lehrgang Sanitätshelfer A**

ht Am Wochenende vom 09. bis zum 11.03.2012 führte der DLRG Bezirk Hannover-Land e.V. einen Lehrgang Sanitätshelfer A (SanA) durch.

Lehrgangsort war das Vereinsheim der Ortsgruppe Wedemark in Mellendorf.

Insgesamt nahmen 12 Teilnehmer aus den Ortsgruppen Wedemark, Langenhagen, Burgdorf, Neustadt und Sehnde teil.

Nach einer Vertiefung der Kenntnisse und Fähigkeiten aus dem Erste-Hilfe-Lehrgang ging es an die zusätzlichen Kenntnisse. Vermittelt wurden folgende Kenntnisse:

- Definition des Begriffs „Notfall“
- Rettungskette, Notruf
- Grundsätzliche Verhaltensweisen
- Auffinden eines Notfallpatienten
- Bewusstsein, Bewusstseinsstörung, Feststellen der Bewusstseinslage, Bodycheck
- Nervensystem
- Sanitäts- und Notfallrucksack
- Atmung, Blut, Herz, Blutgefäße, Blutkreislauf, Pulskontrolle, Blutdruck, Blutdruckmessung



- Atemstillstand, Guedeltubus, Methoden der Beatmung, Beatmung, Sauerstoff, Beatmung mit Beatmungsbeutel und Sauerstoffanreicherung, Sauerstoffinhalation
- Störungen der Atmung
- Akute Krankheitsbilder, Verlegung der Atemwege
- Herz-Kreislauf-Störungen, Schock
- Kreislaufstillstand, HLW mit AED, HLW
- Verletzungen durch Nesseltiere, Insektenstiche, Wunden, bedrohliche Blutungen,
- Hygiene, Einsatz
- Transportieren, Stützhilfe beim Gehen, Aufnehmen und Tragen, Schultertragegriff,
- Rettungstuch, Krankentrage
- Stütz- und Bewegungsapparat, Gelenkverletzung, Verletzung der Muskulatur, Knochenbruch (Fraktur), Alu-Polsterschiene, Halswirbelsäulenbruch (HWS-Fraktur), HWS-Stützkragen (Stifneck)
- Thermische Schäden

Natürlich gehörten auch hier viel praktische Übungen dazu, der Umgang mit Blutdruckmessgerät, Sauerstoffbehandlungsgerät, Beatmungsbeutel und AED sollte beherrscht werden.



Nach dem Lehrgang Sanitätshelfer A fand die Prüfung am 14.04.2012 am Silbersee in Langenhagen statt. Teilnehmer aus verschiedenen Ortsgruppen des Bezirks Hannover-Land e.V. nahmen daran teil, unter anderem auch Stefanie Großmann, Annika Klose und Björn Fischer aus der Ortsgruppe Sehnde. Gleichzeitig fand die Prüfung der Fachausbildung Wasserrettung statt, ein Teilnehmer aus einem anderen Landesverband als Wachführer geprüft.

Alle drei Prüfungsteile wurden im Zusammenhang abgenommen, jedoch hatten die Teilnehmer je nach Fachrichtung verschiedene Aufgaben zu erfüllen. So hatte der angehende Wachführer die simulierten Notfälle zu koordinieren und die zur Verfügung stehenden Rettungsschwimmer entsprechend einzusetzen. Gearbeitet wurde in Teams, jeweils ein Teilnehmer FA WRD und zwei Teilnehmer SanA bildeten ein Team.





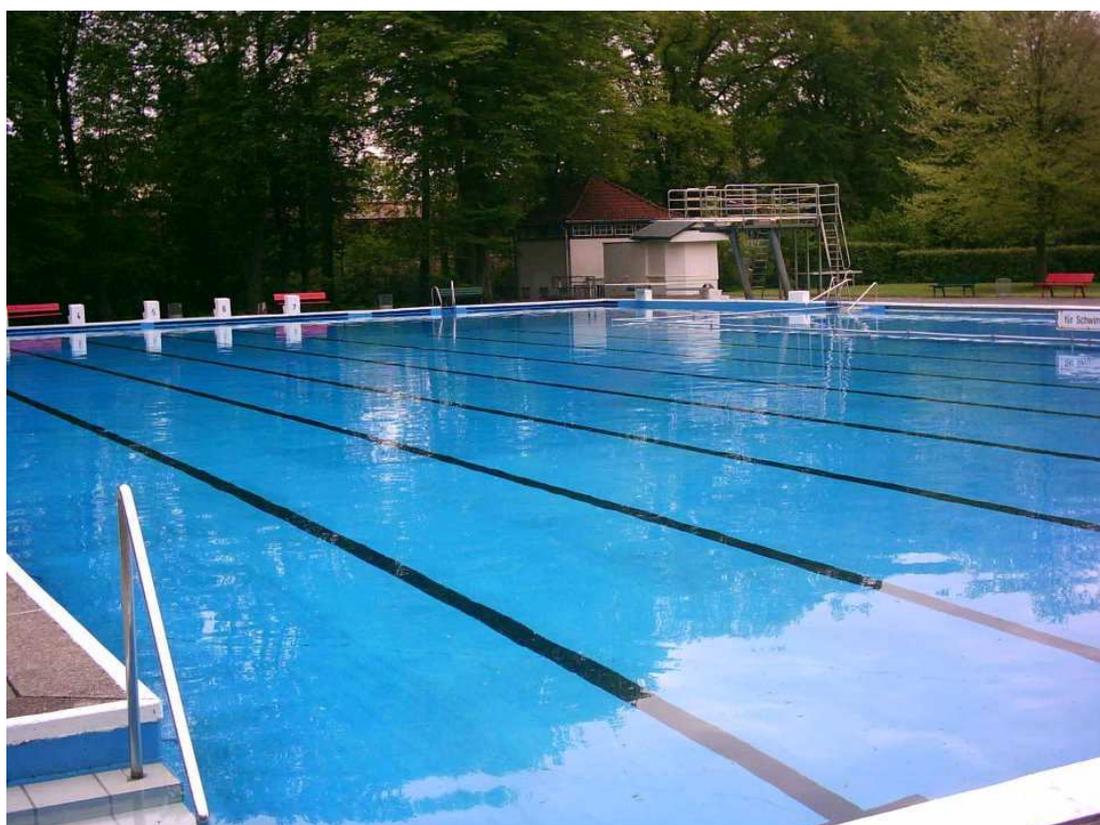
Auf einem Spielplatz war ein Kind von einem Spielgerüst gestürzt. Der simulierte Notfall verlangte z.B. von dem Helfer FA WRD eine korrekte Meldung über Funk an den Wachführer sowie auch im Weiteren eine sinnvolle Kommunikation zum Wachführer. Außerdem sollte im gewissen Rahmen vor Ort eine Koordinierung weiterer Maßnahmen durchgeführt werden.

Die Helfer SanA hatten die Aufgabe, die medizinisch notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, in diesem Fall eine Reanimation unter Einsatz von Beatmungsbeutel und AED.

Jedes Team hatte natürlich eine andere Aufgabe, auch ein MRB kam dabei zum Einsatz. Am Ende zeigte sich, dass die Abarbeitung der Aufgaben zwar nicht perfekt war, trotzdem haben aber alle Sanitätshelfer die Prüfung bestanden.

Die Ortsgruppe Sehnde e.V. verfügt damit über 7 aktive Sanitätshelfer der Stufe A und ist damit für die in diesem Jahr vorgesehenen Aktionen bestens gerüstet. Eine weitere Qualifikation zum Sanitätshelfer B ist für das dritte Quartal 2012 geplant.





## THW geht baden

ht Einsatzkleidung, Wathose, Helm und Stiefel - in dieser Montur versuchten sich über zwanzig Helfer des THW Lehrte am Abend des 01.08.2012 durchs Wasser zu bewegen. Unter Anleitung und Aufsicht von Rettungsschwimmern der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. mussten die THWler verschiedene Aufgaben in kompletter Einsatzkleidung absolvieren, die Stiefel wurden allerdings durch an die Unterschenkel befestigte Bleigewichte ersetzt. Alles stellten fest, dass das doch nicht so einfach war.



Hintergrund war eine Überlegung der Führungskräfte beider Einheiten, in der es durchaus denkbar wäre, dass bei einem Hochwassereinsatz auch THW-Einsatzkräfte im Rahmen ihrer Aufgaben z.B. bei einem Deichbruch, bei Absicherungsmaßnahmen oder Menschenrettung bzw. Evakuierungen in die missliche Lage kommen können, selbst ins Wasser zu geraten. Das weitere Verhalten und die

Einschätzung der eigenen Kräfte in unter Umständen sehr kaltem Wasser sind eventuell sogar lebensentscheidend für die Helfer.

Auf dem Programm standen unter anderem erste Erfahrungen mit der schweren Kleidung im Wasser, Schwimmübungen, Schwimm- und Abschleppübungen mit Helm und simulierten Stiefeln, Tauchen nach Gegenständen - allein und im Team, Bewegen im Wasser mit der Wathose und Springen ins Wasser mit umgelegter Feststoffweste. Vorrangig war nicht, ob jeder die Übung schafft - das war kein Problem - sondern die Erfahrung im Wasser zu sammeln.



Bei dem anschließenden Ausklang der Ausbildungseinheit bei Bratwurst und Kaltgetränk vor dem DLRG-Vereinsheim im Waldbad wurde eine durchweg positive Resonanz der Übung gezogen. Als Erweiterung dieser Maßnahme wird überlegt, dass zumindest ein paar der THW-Helfer eine Rettungsschwimmbildung als Ergänzung ihrer sowieso schon hochqualifizierten Ausbildung absolvieren. Wie auch bei anderen Maßnahmen in den letzten Jahren hat sich auch hier gezeigt, dass die Einsatzkräfte der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. durchaus auch in der Lage sind, mit anderen Organisationen bei verschiedenen Einsätzen bzw. Maßnahmen erfolgreich zusammenzuarbeiten.



## 5 Veranstaltungen

### Wasservolleyballturnier 2012

ht Das Wasservolleyballturnier 2012 fand am 10. März im Lehrschwimmbecken Höver statt. Insgesamt waren vier Mannschaften mit insgesamt 35 Teilnehmern der Einladung des Förderkreises Lehrschwimmbecken Höver e.V. gefolgt. Gespielt wurde nach Volleyballregeln mit jeweils sechs Spieler pro Mannschaft. Das Spielfeld war das Schwimmbecken, die Spieler standen bis zur Hüfte im Wasser. Am Ende ergab sich folgendes Ergebnis:

Platz	Name	Sätze	Punkte
1	Fa. König Baumaschinen	6:0	150:95
2	DLRG OG Sehnde e.V.	3:3	128:116
3	Fa. HOLCIM	3:3	122:128
4	Fa. Industrieservice Burckhardt	0:6	89:150

Zwischendurch und hinterher wurden Spieler, Schiedsrichter und Zuschauer für kleines Geld von Ronald Siegismund versorgt. Der Erlös kommt dem Lehrschwimmbecken Höver zugute. Für das nächste Jahr ist auf jeden Fall eine Fortsetzung geplant, eventuell sogar mit größerer Beteiligung.





## Ferienpass 2012

ue In diesem Jahr wurden von der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. wieder drei Aktionen selber durchgeführt und eine weitere unterstützt. Knapp 150 Kinder wurden hierbei von einigen wenigen Aktiven der Ortsgruppe begleitet.

Bereits am 27.07.2012 fand der beliebte Kinderflohmarkt statt. Etwa 80 Kinder hatten Zimmer und Keller ausgeräumt und boten Ihre Schätze auf dem Marktplatz Sehnde interessierten Kunden an. Von 14:00 bis 18:00 Uhr wechselte so manches Spielzeug oder Buch den Besitzer. Auch das Wetter machte mit, es regnete zumindest nicht. Vier aktive Helfer der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. betreuten den Flohmarkt.



Am 27.08.2012 startete dann ein großer Bus mit insgesamt 50 Kindern und vier Betreuern der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. Richtung Badeland Wolfsburg. Das Mindestalter betrug acht Jahre und als Mindestvoraussetzung mussten die Kinder ihr Jugendschwimmabzeichen Bronze haben.

Morgens um 09:00 Uhr ging es los. Dort angekommen wurden alle Attraktionen auf den 3000 m<sup>2</sup> Wasserfläche ausprobiert. Alle Teilnehmer hatten viel Spass im Badeland und fanden wieder rechtzeitig zum Bus zurück, sodass die Eltern ihre erschöpften Kinder nachmittags rechtzeitig in Sehnde abholen konnten. Dieses Jahr sogar eine Stunde später, da die Aktion aufgrund des Angebotes zeitlich verlängert wurde.

Bei trockenem Wetter und 18°C Wassertemperatur trafen sich am Donnerstag dem 30.08.2012 14 Kinder, Helfer der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. sowie Magda und Anja vom Kleinen Tauchladen aus Hannover im Waldbad.

Unter fachkundiger Aufsicht konnte die Unterwasserwelt im Waldbad mit Hilfe von Presslufttauchgeräten entdeckt werden. Sogar eine sehr interessierte Mutter ging erstmalig mit unter Wasser...

Jeder Teilnehmer musste mindestens 10 Jahre alt sein, das Deutsche Jugendschwimmabzeichen in Bronze vorweisen sowie eine gesundheitliche Unbedenklichkeitserklärung vorlegen.

Auch hierbei hatten alle Teilnehmer viel Spass und konnten verschiedene Aufgaben unter Wasser erledigen. Als Lohn winkte am Ende der kleine ertauchte Schatz und sogar eine kleine Urkunde.

Am 25.08.2012 fand die vom MBC Sehnde organisierte Bootsfahrt auf dem Mittellandkanal statt. 25 Kinder wurden auf neun Boote des Vereins verteilt und von einem Motorrettungsboot der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. begleitet.

**ht** Zunächst ging es Richtung Anderten. Kurz vor der Hindenburgschleuse wurde angelegt und die Teilnehmer konnten sich die Schleusanlage aus der Nähe ansehen. Danach ging es zurück in den Hafen. Auf dem Weg zurück durfte jeder mal ans Steuer der verschiedenen Boote, auch auf dem „Rettungsboot“ durften die Kinder unter Anleitung eine Weile am Ruder stehen bzw. sitzen. Im Hafen gab es noch eine kleine Stärkung. Auch hier kamen alle Teilnehmer wieder unbeschadet und pünktlich im Sportboothafen Sehnde an.

## Rock im Waldbad

dh Am 15. September 2012 hieß es wieder einmal in der erfolgreichen vierten Auflage „Rock im Waldbad“ Die vergangenen Veranstaltungen waren immer hervorragend technisch organisiert, so dass die Messlatte hoch lag! Diesmal sollte auch musikalisch dem Motto der Veranstaltung noch mehr Rechnung getragen werden. Anspruchsvolle Rockmusik sollte es werden und dieses Mal mit zwei Bands an einem Abend.

Natürlich haben sich die Veranstalter auch dieses Jahr bei der technischen Ausgestaltung wieder selbst übertroffen. Die Geschmack- und Liebevoll ausgestattete Location am Rande des Waldbades lud Groß und Klein zu einem gemütlichen Stelldichein zum Ausklang der Waldbadsaison ein. Viele Besucher sind der Einladung gefolgt und kamen um zu feiern. Sogar eine 20-köpfige Fangruppe aus Goslar war extra wegen den beiden Bands mit dem Bus nach Sehnde gereist, um ihre Idole live auf der Bühne sehen zu können.

Natürlich wurde auch ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot präsentiert. Getränke und Essen fanden bei den durchaus spätsommerlichen Temperaturen guten Absatz. Mit der einsetzten Dämmerung sind die zahlreichen Lichteffekte mit denen Buden, Stände, Stehtische und auch die Bäume geschmückt wurden immer mehr zur Geltung gekommen und verzauberten die gesamte Location.

Diese Jahr wurde auch erstmalig eine Videoprojektion angeboten die auch aus der Ferne die Bühnendetails erkennen ließ. Die Spannung die in der Luft lag war förmlich zu spüren, als dann um 20:00 Uhr die erste Liveperformance mit „Machine Rock“ aus Hildesheim begann. Neben perfekten Cover-Songs von AC/DC, Thin Lizzy und Motörhead präsentierten sie den Besuchern viele eigene Songs und sorgten für eine ausgelassene, rockige Stimmung im Waldbad.

Nach einer kurzen Umbaupause folgte dann der Hauptact des Abends: „The Tribute to Status Quo Coverband“ Die Quo-Show, so wie sie sich selbst nennen, kamen erwartungsgemäß ganz nah an das Original ran. Bei den alten Gassenhauern wie „Whatever you want“ oder „Rockin all over the World“ tobte die Masse.

Wie immer wenn es am besten ist, musste natürlich auch diesmal um Mitternacht langsam das Ende eingeläutet werden. Wir denken, es hat vielen der an den Abend anwesenden Gäste sehr gut gefallen und versuchen trotzdem, 2013 noch eine „Schippe“ draufzulegen.

## 6 Einsatz

### Wasserrettungsdienst am Steinhuder Meer am Festlichen Wochenende



ht Steinhuder Meer - für viele ist das ein Ziel für Urlaub oder Ausflüge. Für ein paar Rettungsschwimmer der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V. bedeutete es Freizeit im Dienst für andere - anders gesagt Wasserrettungsdienst. In der Woche vom 13. - 19.08.2012 stellten unter anderem 5 Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer der Ortsgruppe als Wachleiter, Bootsführer, Sanitätshelfer und Rettungsschwimmer einen Teil der üblichen Wachbesetzung. Zusätzlich besuchten zwei jüngere

Mitglieder der Ortsgruppe die Wache in Mardorf, um sich über den Dienst am Steinhuder Meer zu informieren.

Während des Dienstes gab es keine nennenswerten Einsätze, dafür war Zeit für Revierkunde und Ausbildung auf dem Motorrettungsboot. Auch die Praktikantinnen wurden an die Aufgaben an Bord herangeführt. Am Wochenende fand die Veranstaltung "Steinhuder Meer in Flammen" statt. Auch hier gab es außer kleineren Erstversorgungen keine größeren Hilfeleistungen. Nach dem Feuerwerk am Samstag abend war der Dienst um 00:00 beendet, um 09:00 gings dann schon weiter.

Der Wasserrettungsdienst am Steinhuder Meer wird vom DLRG Bezirk Hannover-Land e.V. organisiert. Rettungsschwimmer aus den meisten Ortsgruppen des Bezirks, unterstützt durch weitere Helfer aus anderen Gliederungen verbringen dort ihre Freizeit beim Dienst am Nächsten. In der Zeit vom 01.04. bis zum 31.10. jeden Jahres stehen an jedem Wochenende 1 Wachleiter, 1 Bootsführer und 2 Rettungsschwimmer bereit, um nach Weisung der Rettungsleitstelle Hannover tätig zu werden. In den Sommerferien von Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen ist die Wache in der Woche auch besetzt. Zusätzlich stehen in der Zeit vom 15. Mai bis 15. September bei gutem Wetter zwei weitere Helfer für den Sanitätsdienst am Badestrand Weiße Düne bereit.



Das Revier hat eine Größe von ca. 30 qkm, die durchschnittliche Wassertiefe beträgt 1,5 m, die tiefste Stelle liegt bei etwa 3 m. Bei günstigen Wetterbedingungen sind u. U. bis zu 5.000 Wassersportler auf dem Wasser unterwegs, Segelboote, Segelsurfer, Kite-Surfer, Ruderboote, Elektroboote, Paddelboote und viele andere Wassersportler bevölkern dann den See. Dazu kommen viele Touristen, die am See spazieren gehen, mit dem Fahrrad um den See herumfahren oder die sich von den Auswanderern über den See fahren lassen. Die Aufgabe der DLRG ist der Rettungsdienst auf dem Wasser, von der kleinen technischen Hilfeleistung bis zur medizinischen Erstversorgung inkl. Übergabe an den Landrettungsdienst. Auch der Einsatz als First Responder im Uferbereich ist möglich.

## 7 Breitensport

### Gesundheitssport in der Ortsgruppe

het Vor über einem Jahr hat die DLRG OG Sehnde e.V. das Qualitätssiegel Pro Gesundheit erhalten, heute will ich Euch den Hintergrund erklären.

Gesundheitsbewusstsein wird heutzutage großgeschrieben. Jeder will etwas für sich und seinen Körper tun und sich sportlich betätigen. Genau hier will die DLRG mit ihrem Angebot durch Breitensportveranstaltungen ansetzen.

Breitensport bedeutet Sport für die breite Masse, für die gesamte Bevölkerung, ganz einfach für jeden.

Da sich aber meist nicht alle Altersgruppen und Leistungsstufen unter einen Hut bringen lassen, gibt es nicht "die" Breitensportveranstaltung. Je nach Lebensalter, Leistungsstand und Interesse der Teilnehmer werden verschiedene Aktivitäten angeboten. Für Säuglinge gibt es Babyschwimmen, für Kleinkinder Wassergewöhnung und Anfängerschwimmkurse. Wassergymnastikkurse werden auch in unserer OG bereits regelmäßig angeboten, beispielsweise als Aquajogging, Aquafitness oder Wassergymnastik. Neben diesen Angeboten zur Steigerung der eigenen Fitness wird auch viel getan, um die Bevölkerung auf Gefahren am und im Wasser hinzuweisen und so zu ihrer Sicherheit beizutragen.

Das Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT, welches gesundheitsorientierte Sportangebote auszeichnet, wurde vom DOSB gemeinsam mit der Bundesärztekammer entwickelt. Auch „Gesund und fit im Wasser“ des Deutschen Schwimm-Verbandes gehören zur Dachmarke SPORT PRO GESUNDHEIT.

Im Kern zielen die Bemühungen von SPORT PRO GESUNDHEIT aber auf eine langfristige Bindung an gesundheitssportliche Aktivität sowie die Bildung einer eigenen Gesundheitskompetenz; auf eine Nachhaltigkeit also, die sich im Idealfall im lebenslangen Sporttreiben äußert. In besonderem Maße gilt dies für Menschen, die nie oder lange nicht mehr Sport getrieben haben. Sie auf ihrem Weg vom „Nicht-Sportler“ zum „Präventionssportler“ zu begleiten, ist Anspruch und Ansporn zugleich. Bereich Breitensport, ich würde mich freuen von Euch zu hören.

Unsere Angebote werden gut angenommen, und wir freuen uns über stetigen Zuwachs. Falls Ihr Fragen habt stehe ich Euch jederzeit per Email [heike.thormeyer@dlrg.sehnde.de](mailto:heike.thormeyer@dlrg.sehnde.de) zur Verfügung.

Vielleicht habt Ihr ja auch Interesse an einer Ausbildung in diesen Bereich Breitensport, ich würde mich freuen von Euch zu hören.

Heike Thormeyer



## Bezirksmeisterschaften 28. Januar 2012



# Erste Hilfe Training

26. Februar 2012

Jahrbuch 2012  
Seite 29



## SanA-Lehrgang 10. März 2012



# Wasservolleyballturnier

10. März 2012

Jahrbuch 2012  
Seite 31



## Aktion Saubere Landschaft 17. März 2012





## Prüfungswochenende SanA 14. April 2012



**Anschwimmen im Waldbad**  
05. Mai 2012



## Hafenfest Sehnde 01. Juli 2012



# Steinhuder Meer in Flammen

18. August 2012

Jahrbuch 2012  
Seite 37



## Ferienpass beim MBC 25. August 2012



# Bubblemaker

30. August 2012



## Rock im Waldbad 15. September 2012



# Ehrung auf der Bezirkstagung

05. Mai 2012

Jahrbuch 2012  
Seite 41



## Weihnachtsmarkt 01. Dezember 2012





## Bootsführerausbildung des Bezirks 2012



## 9 Aktuelles

### 9.1 Trainingszeiten

Hallenbadsaison (Oktober – April)

#### **Wassergewöhnung und Anfängerschwimmen**

Babyschwimmen\*

Anfängerschwimmen\*

#### **Jugendtraining**

Jugend	Do., 17:15 – 18:15 Uhr
Junioren	Do., 18:15 – 19:15 Uhr
Juniorretter	Do., 19:15 – 20:15 Uhr

#### **Rettungsschwimmen**

Schwimmhalle	Do., 20:15 – 22:00 Uhr
Zusatztermine nach Absprache	

#### **Schwimmen und Co**

Freies Training	Mo., 20:00 – 22:00 Uhr
Seniorengruppe	Sa., 17:00 – 18:00 Uhr
Wassergymnastik*	Di., 15:30 – 16:30 Uhr
Aquajogging*	Sa., 17:00 – 18:00 Uhr
	Sa., 18:00 – 19:00 Uhr

\* Eine Veranstaltung des Förderkreises Lehrschwimmbecken Höver e.V.,  
Anmeldung erforderlich.

Freibadsaison (Mai – September)

#### **Für alle Trainingsgruppen**

Jeden Donnerstag ab 18:00, Treffpunkt am DLRG-Heim,  
Zusatztermine oder andere Örtlichkeiten nach Absprache

## 9.2 Termine

### März

16.03.2013	16:00 Uhr	Jahreshauptversammlung
27.03.2013	19:00 Uhr	Klönabend

### April

06.-07.04.2013		Prüfungswochenende SanA-Lehrgang
10.04.2013	19:30 Uhr	Vorstandssitzung
11.04.2013	19:30 Uhr	Pokalschiessen der Vereine Höver
13.04.2013	14:00 Uhr	Pokalschiessen der Vereine Höver
14.04.2013	19:30 Uhr	Gemeinschaftssitzung DLRG/WBF

### Mai

04.05.2013	14:00 Uhr	Saisoneröffnung Waldbad ??
08.05.2013	19:30 Uhr	Vorstandssitzung
11.05.2013		Rock im Waldbad ??
24.—26.05.2013		Volks- und Schützenfest Höver

### Juni

01.-02.06.2013		Erste-Hilfe-Training und –Ausbildung
05.06.2013		Vorstandssitzung
15.06.2013		8. Sehnder Stichkanalschwimmen ??

### Juli

03.07.2013	19:30 Uhr	Vorstandssitzung
31.07.2013	19:30 Uhr	Vorstandssitzung

### August

03.-04.08.2013		4. Sehnder Bergfest
24.08.2013	10:00 Uhr	Fahrradtour
30.08.2012		Ferienpassaktion Bubblemaker

### September

11.09.2013	19:30 Uhr	Vorstandssitzung
------------	-----------	------------------

### Oktober

09.10.2013	19:30 Uhr	Vorstandssitzung
------------	-----------	------------------

### November

02.—03.11.2013		Bezirksjugendtreffen
04.11.2013	20:00 Uhr	Beginn DRSA-Silber-Wiederholung
06.11.2013	19:30 Uhr	Vorstandssitzung
22.11.2013	18:00 Uhr	Grünkohlessen

## Dezember

04.12.2013	19:30 Uhr	Vorstandssitzung
07.12.2013	14:00 Uhr	Weihnachtsmarkt in Sehnde

## Vorstandssitzungen

Unsere Vorstandssitzungen sind grundsätzlich öffentlich. Sie finden in der Regel monatlich Mittwoch um 19:30 Uhr statt. Die genauen Termine werden auf der Homepage und per Aushang im LSB Höver bekanntgegeben.

## Sonstiges

Änderungen der Termine bleiben vorbehalten. Die Termine werden jeweils rechtzeitig vorher per Aushang im LSB Höver und per Email bekanntgegeben. Für die Aufnahme in den Email-Verteiler bitte kurze Email an [kommunikation@sehnde.dlrg.de](mailto:kommunikation@sehnde.dlrg.de).



# Impressum

**Herausgeber:**

Vorstand der DLRG Ortsgruppe Sehnde e.V.

c/o Uwe Eichelkraut

Brunnenstraße 5

31319 Sehnde-Höver

05132.866176

info@sehnde.dlrg.de

<http://sehnde.dlrg.de>

**V.i.S.d.P.:**

Helge Thormeyer

**Redaktion:**

Uwe Eichelkraut (ue)

Helge Thormeyer (ht)

Heike Thormeyer (het)

Dirk Hübscher (dh)

**E-Mail:**

jahrbuch@sehnde.dlrg.de

**Layout:**

Helge Thormeyer

**Druck:**

Uwe Eichelkraut

**Erscheinungsdatum:**

16. März 2013

